

Ad actum mit
der Bitte um
Rückgabe! KB.

Bonn, den 14. Juni 1931.

Liebe verehrte Herr Kollege!

Wie mir Frau Harms vom Montag
mitteilen, ist das vorgesch. Kräftig in
der Volkshilfe des Godesb. der
Königs, das 1. Zt. unter Führung
der Volkshilfe der Gemeinde über-
nommen worden ist. Das ist für mein
Projekt von großer Bedeutung, weil
es sich von nun an nicht mehr
ausschließen dürfte, das Kräftig bei
Gottesdiensten des Vereins zu
verfügen. Sei es denn so, dass

ist persönlich besetzt war, dann
in dem Punkte hinstellt und zugehen.
Zukommen an. Da ist oben der Vorwand
der Beschäftigung, der wird der
Gemeinde mit Kraft abgeben werden,
wobei für mich selbst und für
den Unvorsichtigkeitsgottobtrieb zu
bringen was, auch bei
dem beifolgenden Briefe sein Be-
merkungen haben. Ich hoffe, dass mich
die der Gmanglage, in die ich mich
gefallen habe, Anstand mit entgegen-
bringen werden.

Mit freundl. Gruß

F. Hennigsdorf.